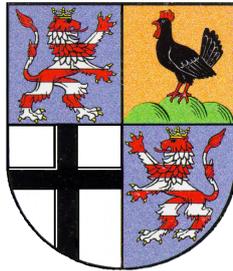


## Entwurf



# Neunte Teilfortschreibung des bestehenden Schulnetzes für die staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreises

- Beschluss des Kreistages Nr. KT 86-10/2005 vom 06.07.2005 – einschließlich der Änderungsbeschlüsse vom 25.01.2006, KA 114-13/2005, KA 117-13/2005, KA 118-13/2005
- 1. Teilfortschreibung – Beschluss des Kreistages vom 28.03.2007, KT 196-24/2007
- 2. Teilfortschreibung – Beschluss des Kreistages vom 23.04.2008, KT 242-32/2008, Beschluss des Kreistages vom 10.09.2008, KT 262-35/2008
- 3. Teilfortschreibung (Erbstromtal) – Beschluss des Kreistages vom 24.02.2010 – einschließlich Änderungsbeschluss vom 28.04.2010, KT 92-7/2010, KT 108-8/2010
- 4. Teilfortschreibung (Stadt Bad Salzungen) – Beschluss des Kreistages vom 24.02.2010, KT 91-7/2010
- 5. Teilfortschreibung – Beschluss des Kreistages vom 14.09.2011 KT 237-21/2011
- 6. Teilfortschreibung (Umverlegung Grundschule Schweina in ehemaliges Gebäude der Regelschule Schweina) – Beschluss des Kreistages vom 15.03.2016, KT 0335/2016
- 7. Teilfortschreibung (Änderung Schulbezirke Grundschule Förtha und Grundschule Gerstungen) – Beschluss des Kreistages vom 01.07.2015, KT 0198/2015
- 8. Teilfortschreibung (Änderung Einzugsgebiete der Grundschulen: Förtha, Gumpelstadt, Burgseeschule Bad Salzungen und Tiefenort sowie der Regelschulen: Bad Liebenstein, Erste Stadtschule Bad Salzungen, Tiefenort und Marksuhl) – Beschluss des Kreistages vom 27.03.2019, KT 0791/2019

*Bad Salzungen, den 13.01.2023*

## Gliederung:

1. Allgemeines, gesetzliche Grundlagen
  - 1.1. Vorbemerkung
  - 1.2. Karte Schulregion Treffurt – Creuzburg - Mihla
  - 1.3. Gesetzliche Grundlagen
  - 1.4. Beschlüsse zum bestehenden Schulnetz des Wartburgkreises
  - 1.5. Vorgesehener Zeitplan für die Neunte Teilfortschreibung
  - 1.6. Hinweise und Erläuterungen
  
2. Staatliche Regelschule Treffurt
  - 2.1. Bestehende Schulnetzregelung
  - 2.2. Bestandsanalyse
    - 2.2.1 aktuelle Schülerzahlen
    - 2.2.2 Übertrittsquote und künftige Fünftklässler
    - 2.2.3 Prognose Schülerzahlenentwicklung
    - 2.2.4 Kapazität des Schulgebäudes
    - 2.2.5 Bedingungen für den Schulsport
    - 2.2.6 Schülerbeförderung
    - 2.2.7 geplante Investitionen
  
3. Staatliche Regelschule „Thomas Müntzer“ Mihla
  - 3.1. Bestehende Schulnetzregelung
  - 3.2. Bestandsanalyse
    - 3.2.1 aktuelle Schülerzahlen
    - 3.2.2 Übertrittsquote und künftige Fünftklässler
    - 3.2.3 Prognose Schülerzahlenentwicklung
    - 3.2.4 Kapazität des Schulgebäudes
    - 3.2.5 Bedingungen für den Schulsport
    - 3.2.6 Schülerbeförderung
    - 3.2.7 aktuelle Situation
  
4. Regelungsbedarf und Beschlussempfehlung der Verwaltung für die Regelschulen in Treffurt und Mihla
  - 4.1. Schüler aus Ifta in der Grundschule Creuzburg
  - 4.2. Schüler aus Ifta in der Regelschule Mihla
  - 4.3. Schülerzahlenentwicklung der 5. Klassen in der Regelschule Mihla *ohne* Ifta
  - 4.4. Entwicklung der Gesamtschülerzahlen in der Regelschule Mihla *ohne* Ifta
  - 4.5. Prognose Schülerzahlenentwicklung der 5. Klassen in der Regelschule Treffurt
  - 4.6. Schülerzahlenentwicklung der 5. Klassen in der Regelschule Treffurt *mit Ifta*
  - 4.7. Entwicklung der Gesamtschülerzahlen in der Regelschule Treffurt *mit Ifta*
  - 4.8. Schülerbeförderung
  - 4.9. Beschlussempfehlung

## 1. Allgemeines, gesetzliche Grundlagen

### 1.1 Vorbemerkung

Mit der langfristigen Schulnetzplanung zum Schuljahr 2006/2007 wurde die Schullandschaft des Wartburgkreises im größerem Umfang an den demographischen Wandel und die damit einhergehenden geänderten Rahmenbedingungen angepasst. Damals wurde das Angebot für die seinerzeit 10.358 Schülerinnen und Schüler auf 37 Grundschulen, 17 Regelschulen, 3 Förderschulen und 5 Gymnasien reduziert. Im Laufe der Jahre wurden danach durch mehrere Teilfortschreibungen des Schulnetzes vor allem Schulbezirke einzelner Schulen neu festgelegt.

Nach der Einkreisung der Stadt Eisenach gingen zum 01.01.2022 das Staatliche Förderzentrum „Pestalozzischule“ sowie das Staatliche Berufsschulzentrum „Heinrich Ehrhardt“ Eisenach in die Schulträgerschaft des Wartburgkreises über.

Zum Schuljahr 2022/2023 besuchen 10.520 Schülerinnen und Schüler 32 Grundschulen, 14 Regelschulen, 1 Thüringer Gemeinschaftsschule, 4 Gymnasien und 4 Förderzentren in der Schulträgerschaft des Wartburgkreises.

Darüber hinaus verfügt die Stadt Eisenach weiterhin über 4 Grundschulen, 3 Regelschulen, 1 Gemeinschaftsschule sowie 2 Gymnasien in staatlicher Trägerschaft. Hinzukommen die Evangelische Grundschule Eisenach, das Martin-Luther-Gymnasium, die Waldorfschule sowie das Regionale Förderzentrum „Johannes-Falk“, welche freien Trägern angehören.

Die Schülerzahlen im Wartburgkreis sind seit geraumer Zeit an den meisten Schulen wieder leicht steigend, werden aber vor dem Hintergrund des fortschreitenden demographischen Wandels zukünftig wieder abnehmen.

Größere Auswirkungen, als die aktuellen Schülerzahlen, hat derzeit jedoch der akute Mangel an Lehrkräften auf die Schullandschaft um Wartburgkreis.

Von den rund 1000 Lehrkräften, die im Schuljahr 2022/2023 an den allgemeinbildenden Schulen im Wartburgkreis unterrichten, sind 40 % über 55 Jahre alt.

Dieser Situation gerecht zu werden, stellt die Schullandschaft vor ganz neue Herausforderungen.

Die 9. Teilfortschreibung des Schulnetzes der staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreises soll dazu dienen, in der Regelschulregion Treffurt/Mihla, durch eine Erweiterung des Schulbezirks der Regelschule Treffurt um den Ortsteil Ifta, den Schulstandort Treffurt zu stärken, sowie der aktuellen Kapazitätsauslastung der Regelschule Mihla schrittweise entgegenzuwirken.

## 1.2 Überblick Schulregion Treffurt-Creuzburg-Mihla



## 1.3 Gesetzliche Grundlagen

- Thüringer Schulgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 zuletzt geändert am 5. Mai 2021
- Thüringer Gesetz über die Finanzierung der Staatlichen Schulen in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 zuletzt geändert am 31. Juli 2021
- Thüringer Entwicklung über das Landesentwicklungsprogramm vom 05. Juli 2014
- Regionalplan Südwestthüringen in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. Mai 2011

- 1.4 Beschlüsse zum bestehenden Schulnetz des Wartburgkreises
- 1.4.1 Beschluss des Kreistages 86-10/2005 vom 06. Juli 2005: **Gesamtschulnetz ab dem Schuljahr 2006/2007 auf unbefristete Zeit.**
- 1.4.2 Aufhebung des Teilbeschlusses des Kreistag 114-13/2005, 117-13/2005, 118-13/2005 vom 25. Januar 2006, betrifft **Grundschulen Bad Liebenstein und Schweina.**
- 1.4.3 Erste Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 196-24/2007 vom 28. März 2007, betrifft Einzugsgebiet der **Regelschule Kaltennordheim.**
- 1.4.4 Zweite Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 242-32/2008 vom 23. April 2008, betrifft **Grundschulen Wiesenthal, Schweina und Bad Liebestein, Schulteil Vacha des Förderzentrums Bad Salzungen, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Paul-Geheeb-Schule).**
- 1.4.5 Beschluss des Kreistages 262-35/2008 vom 10.09.2008, betrifft Aufhebung der Prüfvermerke für die entsprechenden Schulstandorte.  
(Der Thüringer Minister für Bildung erteilte dem Wartburgkreis für dieses Schulnetz das Einverständnis mit den Erlassen vom 09. Januar 2006, 10. Januar 2006, 20. Februar 2006, 22. Februar 2006, 23. Februar 2006, 01. März 2006, 07. März 2006, 23. März 2006, 19. April 2006, 28. Februar 2007, 20. April 2007, 17. Juni 2008 und 10. Juli 2008.)
- 1.4.6 Dritte Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 92-7/2010 und 108-8/2010 vom 24.02.2010 und 28.04.2010, betrifft **Schulen des Erbstromtales.**
- 1.4.7 Vierte Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 91-7/2010 vom 24.02.2010, betrifft **Änderung der Einzugsbereiche der drei Grundschulen in der Stadt Bad Salzungen.**  
(Das Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur erteilte dem Wartburgkreis für die dritte und vierte Teilfortschreibung die Zustimmung mit den Erlassen vom 24.06.2010 und 10.01.2011 sowie dem 26.04.2010.)
- 1.4.8 Fünfte Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 237-21/2011 vom 14.09.2011, betrifft **Grundschule Ruhla und Grundschule Thal.**  
(Zustimmung des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur gemäß Erlass vom 01. Dezember 2011)
- 1.4.9 Sechste Teilfortschreibung - Verlegung des Schulsitzes der Grundschule Schweina in das Gebäude der ehemaligen Regelschule Schweina – Beschluss des Kreistages vom 15.03.2016, KT-Nr. 0335/2016  
(Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport gemäß erteilte am 24. Mai 2016 sein Einvernehmen gemäß § 13 Abs. 3 des Thüringer Schulgesetzes)
- 1.4.10 Siebte Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 0198/2015 vom 01.07.2015, betrifft **Änderung der Schulbezirke Grundschule Gerstungen und Grundschule Förtha**  
(Das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport erteilte am 13. Juli 2015 sein Einvernehmen gemäß § 14 Abs. 1 des Thüringer Schulgesetzes)
- 1.4.11 Achte Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages KT 0791/2019 vom 27.03.2019, betrifft einerseits die **Einschränkung der Schulbezirke der Grundschulen Förtha und Tiefenort und der Regelschulen Marksuhl, Bad Liebenstein und Tiefenort**

und andererseits **die Erweiterung der Schulbezirke der Grundschule Gumpelstadt, der Grundschule „Burgseeschule“ Bad Salzungen sowie der Regelschule „Erste Stadtschule“ Bad Salzungen**

(Das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport erteilte am 16 April 2019 sein Einvernehmen gemäß § 14 Abs. 1 des Thüringer Schulgesetzes)

### 1.5 Vorgesehener Zeitplan für die Neunte Teilfortschreibung

- 14.03.2023 Beschluss des Kreistages zur Durchführung eines Beteiligungsverfahrens
- 15.03.-20.04.2023 förmliches Beteiligungsverfahren
- anschließend Auswertung und Abwägung durch die Verwaltung
- anschließend Beschlussempfehlung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport sowie des Kreisausschusses
- 16.05.2023 Beschluss des Kreistages
- anschließend Vorlage zur Zustimmung beim Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
- 01.08.2023 Inkrafttreten der Regelung zum Schuljahr 2023/2024

### 1.6 Erläuterungen und Hinweise

#### 1.6.1 Quellenangaben:

Die Angaben der Schülerzahlen im laufenden Schuljahr beruhen auf der Mitteilung der Schülerzahlen durch die Schulen zum Stichtag 14.09.2022 (Endstatistik).

Die Angaben zur Entwicklung der Schülerzahlen (Prognose) beruhen jeweils auf den Mitteilungen der betroffenen Städte zur Geburtenentwicklung (Stichtag 01.08.2022).

#### 1.6.2 Richtwert (Schülerzahl/Schulweg)

Gemäß § 41a (2) des Thüringer Schulgesetzes beträgt die Mindestschülerzahl an Regelschulen 20 Schüler pro Klasse. Regelschulen sollen grundsätzlich zweizügig geführt werden, im ländlichem Raum sind Ausnahmen möglich, solange eine ausreichende Differenzierung (Haupt- und Realschulzweig) und individuelle Förderung sichergestellt ist.

Aus den „Gemeinsamen Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und des Thüringer Kultusministeriums zur Schulnetzplanung der allgemein bildenden Schulen“ aus dem Jahr 2006 ist zu entnehmen, dass bei der Entfernung zwischen Wohnort/Wohnung und Regelschulstandort 16 km nicht überschritten werden sollten. Die maximale Zeit für den Schulweg beläuft sich auf 2 x 45 Minuten. Diese Entfernung bzw. Wegezeiten bieten den Rahmen für die Zumutbarkeit eines Schulweges für die Regelschüler. Die Belastung der Schüler durch den Schulweg soll so gering wie möglich gehalten werden.

#### 1.6.3 Personenbezogene Bezeichnungen:

Die in der neunten Teilfortschreibung des Schulnetzes verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten jeweils in weiblicher und männlicher Form.

## 2. Staatliche Regelschule Treffurt

### 2.1. Bestehende Schulnetzregelung

Mit Beschluss des Kreistages vom 06.07.2005, KT 86-10/2005, Schulnetz für die staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreises, bleibt die Regelschule Treffurt unverändert bestehen. Der Schulbezirk der Regelschule Treffurt deckt sich mit dem der Grundschule Treffurt und umfasst die Stadt Treffurt mit den Ortsteilen Falken, Großburschla sowie Schnellmannshausen mit Hattengehau, Volteroda und Schrapfendorf.

Der seit dem 01.01.2019 zur Stadt Treffurt zugehörige Ortsteil Ifta zählt zum Einzugsgebiet der Grundschule Creuzburg und somit zum Schulbezirk der Regelschule Mihla.

### 2.2 Bestandsanalyse

#### 2.2.1 aktuelle Schülerzahlen

Im Schuljahr 2022/2023 besuchen 147 Schüler in 8 Klassen die Regelschule Treffurt.

Klassenstufe	Anzahl der Schüler	Anzahl der Klassen
Klassenstufe 5	29	2
Klassenstufe 6	26	1
Klassenstufe 7	17	1
Klassenstufe 8	18	1
Klassenstufe 9	37	2
Klassenstufe 10	20	1
<i>Summe</i>	<i>147</i>	<i>8</i>

Die durchschnittliche Klassenstärke beträgt: 18 Schüler. Die Regelschule Treffurt ist überwiegend einzügig.

#### 2.2.2 Übertrittsquote und voraussichtliche Fünftklässler

Zum Ende des Schuljahres 2021/2022 entschieden sich 67% der Grundschüler der ortsansässigen Grundschule Treffurt für die Regelschule Treffurt als weiterführende Schule ab der 5. Klasse. Dies liegt über dem Kreisdurchschnitt von 51 % am Schuljahresende 2021/2022. In den vergangenen Jahren lag die durchschnittliche Übertrittsquote der Schüler, die nach der Grundschulzeit die Regelschule Treffurt besuchen, ebenfalls bei 67%. Diese Quote wurde für die Berechnung auf 65% gerundet.

Für die kommenden Schuljahre sind aufgrund der o.g. Übertrittsquote von 65% nachstehende Schüler in der 5. Klassenstufe zu erwarten:

Schuljahr	2023/ 2024	2024/ 2025	2025/ 2026	2026/ 2027	2027/ 2028	2028/ 2029	2029/ 2030	2030/ 2031	2031/ 2032	2032/ 2033
<b>Schüler</b>	<b>24</b>	<b>29</b>	<b>30</b>	<b>26</b>	<b>25</b>	<b>16</b>	<b>20</b>	<b>16</b>	<b>29</b>	<b>20</b>
<i>Klassen</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>1</i>

Bei der Berechnung der Klassenanzahl wurden 28 Schüler pro Klasse zugrunde gelegt.

### 2.3.3. Prognose der Schülerzahlen

Für die **Regelschule Treffurt** stellt sich die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen in den Schuljahren 2023/2024 bis 2032/2033 wie folgt dar:

Schuljahr	Anzahl der Schüler je Klassenstufe						Gesamtanzahl	Klassen
	5	6	7	8	9	10		
2021/2022	25	15	20	37	27	23	147	9
2022/2023	29	26	17	18	37	20	147	8
2023/2024	24	29	26	17	18	30	144	8
2024/2025	29	24	29	26	17	14	139	8
2025/2026	30	29	24	29	26	14	152	8
2026/2027	26	30	29	24	29	21	159	8
2027/2028	25	26	30	29	24	23	157	7
2028/2029	16	25	26	30	29	19	145	7
2029/2030	20	16	25	26	30	23	140	7
2030/2031	16	20	16	25	26	24	127	6
2031/2032	29	16	20	16	25	21	127	7
2032/2033	20	29	16	20	16	20	121	7
<b>Bemerkung</b>	Übergang von 80% aus Klasse 9 in Klasse 10							

Quelle: für die Schuljahre 2019/2020, 2020/2021, 2021/2022, 2022/2023 - Meldung der Schule laut Endstatistik vom 04.09.2019, 16.09.2020, 22.09.2021 und 14.09.2022  
ab 2023/2024 Prognose, 65 % der Grundschüler in die Regelschule (Ø Übertrittsquote RS Treffurt der letzten 3 Schuljahre)  
ab 2027/2028 Prognose, 65 % der potentiellen Schulanfänger ab 2022/2023 auf Grundlage der Geburtenstatistik des EWMA

### 2.2.4. Kapazität des Schulgebäudes

Das Schulgrundstück der Regelschule Treffurt umfasst ein Schulgebäude (Altbau aus dem Jahr 1913) und einem 1994 errichteten Anbau (Neubau). Alt- und Anbau sind im EG und 1. OG über einen Zwischenbau miteinander verbunden.

Ein Teil des Altbaus und des Schulhofs werden von der Grundschule Treffurt genutzt.

Das Schulgebäude verfügt über:

Räume über 50m <sup>2</sup>	Räume über 30m <sup>2</sup>
19 Klassenräume	1 Klassenraum
1 FUR Physik	1 Computerraum
1 FUR Biologie	1 FUR Lehrküche
1 FUR Chemie	
1 Computerkabinett	
1 FUR Werken	

Darüber hinaus gibt es 4 Vorbereitungsräume zu den Fachkabinetten und Klassenräumen.

Für den Musik- und Kunstunterricht werden zwei Klassenräume genutzt.

Der Schulleitung stehen zwei Büros sowie ein Sekretariat zur Verfügung. Für das Lehrpersonal ist ein Lehrerzimmer sowie für den Beratungslehrer ein kleiner Beratungsraum eingerichtet.

Die Toiletten befinden sich im Erdgeschoss.

Aufgrund der Kapazitätsauslastung des Grundschulgebäudes belegt die Grundschule Treffurt aktuell 4 Klassenräume im Erdgeschoss, sodass der Regelschule 15 Klassenräume über 50m<sup>2</sup> zur Verfügung stehen.

*Die Schulbauempfehlungen mit Raumprogrammempfehlungen für den Freistaat Thüringen aus dem Jahr 1997 geben als Orientierung bei einer zweizügigen Regelschule mit einer Klassenanzahl von 12 Klassen 12 allgemeine Unterrichtsräume, 3 Naturwissenschaftliche Lehrräume, jeweils 1 Kunst und Musikraum, sowie 3 Räume für Wirtschaft, Technik und Arbeit vor.*

Die Regelschule Treffurt verzeichnet im Schuljahr 2022/2023 147 Schüler in 8 Klassen. Demzufolge stehen für den Unterricht der Regelschüler mit 15 Klassenräumen, 4 Fachunterrichtsräumen und einem Computerkabinett ausreichend Unterrichtsräume zur Verfügung.

### 2.2.5. Schulsport

Der Regelschule Treffurt steht für den Schulsport eine 3-Felder-Halle (Normannsteinhalle) mit 1240 m<sup>2</sup> Hallenfläche (Fertigstellung 1999) zur Verfügung.

Die Sporthalle wird durch Grund- und Regelschule genutzt. Die Halle befindet sich im Eigentum des Wartburgkreises.

Die Entfernung von der Regelschule zur Sporthalle beträgt 400m.

Darüber hinaus befindet sich neben der Normannsteinhalle ein Kleinsportfeld, sowie eine Sprunggrube und Laufbahn.

Der Sportplatz der Stadt Treffurt („Normannsteinstadion“) grenzt direkt an das Schulgelände der Regelschule.

Eine ergänzende Schülerbeförderung ist für den Sportunterricht nicht erforderlich.

Auf dem Schulgelände selbst befindet sich noch eine Einfeld-Sporthalle, die jedoch aufgrund baulicher Mängel nicht mehr genutzt wird.

### 2.2.6. Schülerbeförderung

Der Einzugsbereich der Regelschule Treffurt umfasst die Stadt Treffurt selbst, sowie deren Ortsteile Schnellmannshausen, Großburschla und Falken.

Der Unterricht der Regelschule Treffurt beginnt um 08:00 Uhr.

Daraus resultierend wird die Regelschule im Rahmen der Schülerbeförderung von 2 Linien bedient:

#### *Linie 170 Richtung Eschwege*

Ab Schnellmannshausen 07:35 Uhr  
An Regelschule Treffurt 07:42 Uhr

#### *Linie 170 Richtung Eisenach ZOB*

Ab Regelschule Treffurt 13:33 Uhr/15:03 Uhr  
An Schnellmannshausen 13:40 Uhr/15:10 Uhr

#### *Linie 172 Richtung Treffurt*

Ab Falken 07:20 Uhr  
An Regelschule Treffurt 07:27 Uhr

#### *Linie 172/170 Richtung Falken*

Ab Regelschule Treffurt 13:42 Uhr/15:12 Uhr  
An Falken 13:51 Uhr/15:20 Uhr

#### *Linie 172/170 Richtung Eisenach ZOB*

Ab Großburschla Mitte 07:40 Uhr/  
07:44 Uhr  
An Regelschule Treffurt 07:49 Uhr/  
07:53 Uhr

#### *Linie 170 Richtung Eschwege*

Ab Regelschule Treffurt 13:42 Uhr/15:42 Uhr  
An Großburschla 13:53 Uhr/15:54 Uhr

Im Schuljahr 2022/2023 wurden bisher 102 Busausweise für die Regelschule Treffurt ausgestellt.

(Quelle: Schülerbeförderung des Wartburgkreises)

### 2.2.7 zukünftige Investitionen

Derzeit gibt es Überlegungen die Grundschule Treffurt und die Regelschule Treffurt am Standort der Regelschule Treffurt räumlich zusammenzuführen.

### 3. Staatliche Regelschule Mihla

#### **3.1. Bestehende Schulnetzregelung**

Mit Beschluss des Kreistages vom 06.07.2005, KT 86-10/2005, Schulnetz für die staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreises, wurden zum 31.07.2006 die Regelschule Mihla und Regelschule Creuzburg aufgehoben. Zum 01.08.2006 wurde am Standort der aufgehobenen Regelschule Mihla eine neue Regelschule mit Schulteil am Standort der aufgehobenen Regelschule Creuzburg errichtet. Der bisher von der Regelschule Creuzburg genutzte Schulstandort Ifta wurde zum Schuljahresende 2004/2005 aufgegeben.

Mit Schuljahr 2017/2018 erfolgte die Zusammenlegung der Schulstandorte Creuzburg und Mihla am Standort der Regelschule Mihla. Der Schulstandort Creuzburg wurde damit endgültig geschlossen.

Schulbezirke der Regelschule Mihla sind:

Grundschule Creuzburg mit den Orten: Creuzburg mit Scherbda und Ebenau (Amt Creuzburg), Krauthausen mit Ortsteilen Deubachshof, Ütteroda und Lengröden, Pferdsdorf/Spichra und *Ifta (Stadt Treffurt)*, Mihla mit Buchenau (Amt Creuzburg),

Grundschule Berka v.d.H. mit den Orten: Berka v.d. Hainich, Lauterbach, Bischofroda, Berterode und Neukirchen (Stadtteile der Stadt Eisenach),

Grundschule Nazza mit den Orten: Nazza, Ebenshausen, Frankenroda, Hallungen

#### **3.2 Bestandsanalyse**

##### **3.2.1 aktuelle Schülerzahlen**

Im Schuljahr 2022/2023 besuchen 404 Schüler in 18 Klassen die Regelschule Mihla.

<b>Klassenstufe</b>	<b>Anzahl der Schüler</b>	<b>Anzahl der Klassen</b>
Klassenstufe 5	69	3
Klassenstufe 6	67	3
Klassenstufe 7	63	3
Klassenstufe 8	67	3
Klassenstufe 9	70	3
Klassenstufe 10	68	3
<i>Summe</i>	<i>404</i>	<i>18</i>

Die durchschnittliche Klassenstärke beträgt 22 Schüler. Die Regelschule Mihla ist durchgängig dreizügig.

### 3.2.2 Übertrittsquote und voraussichtliche Fünftklässler

Zum Ende des Schuljahres 2021/2022 entschieden sich 64% der Schüler der Grundschule Berka v. d. H., 55% der Schüler der Grundschule Creuzburg und 69% der Schüler der Grundschule Nazza für die Regelschule Mihla als weiterführende Schule ab der 5. Klasse. Dies liegt über dem Kreisdurchschnitt von 51 % am Schuljahresende 2021/2022. In den vergangenen Jahren lag die durchschnittliche Übertrittsquote der Schülerinnen und Schüler, die an nach der Grundschulzeit die Regelschule Mihla besuchen, ebenfalls bei 62%. Diese Quote wurde für die Berechnung auf 65% aufgerundet.

Für die kommenden Schuljahre sind aufgrund der o.g. Übertrittsquote von 65% nachstehende Schüler in der 5. Klassenstufe zu erwarten:

Schuljahr	2023/ 2024	2024/ 2025	2025/ 2026	2026/ 2027	2027/ 2028	2028/ 2029	2029/ 2030	2030/ 2031	2031/ 2032	2032/ 2033
<b>Schüler</b>	<b>65</b>	<b>65</b>	<b>63</b>	<b>54</b>	<b>56</b>	<b>70</b>	<b>61</b>	<b>52</b>	<b>40</b>	<b>43</b>
<i>Klassen</i>	3	3	3	2	2	3	3	2	2	2

Bei der Berechnung der Klassenanzahl werden 28 Schüler pro Klasse zugrunde gelegt.

### 3.3.3. Prognose der Schülerzahlen

Für die **Regelschule Mihla** stellt sich die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen in den Schuljahren 2023/2024 bis 2032/2033 wie folgt dar:

Schuljahr	Anzahl der Schüler je Klassenstufe						Gesamtanzahl	Klassen
	5	6	7	8	9	10		
2021/2022	64	64	65	68	77	53	391	17
2022/2023	69	67	63	67	70	68	404	18
2023/2024	65	69	67	63	67	56	387	17
2024/2025	65	65	69	67	63	54	383	17
2025/2026	63	65	65	69	67	50	379	17
2026/2027	54	63	65	65	69	54	370	16
2027/2028	56	54	63	65	65	55	358	15
2028/2029	70	56	54	63	65	52	360	15
2029/2030	61	70	56	54	63	52	356	15
2030/2031	52	61	70	56	54	50	343	13
2031/2032	40	52	61	70	56	43	322	14
2032/2033	43	40	52	61	70	45	311	13
<b>Bemerkung</b>	Übergang von 80% aus Klasse 9 in Klasse 10							

Quelle: für die Schuljahre 2019/2020, 2020/2021, 2021/2022, 2022/2023 - Meldung der Schule laut Endstatistik vom 04.09.2019, 16.09.2020, 22.09.2021 und 14.09.2022  
ab 2023/2024 Prognose, 65 % der Grundschüler in die Regelschule (Ø Übertrittsquote RS Mihla der letzten 3 Schuljahre)  
ab 2027/2028 Prognose, 65 % der potentiellen Schulanfänger ab 2022/2023 auf Grundlage der Geburtenstatistik des EWMA

### 3.2.4. Kapazität des Schulgebäudes

Das Gebäude der Regelschule Mihla besteht aus einem Hauptgebäude, erbaut ca. 1935, einem Verbinder aus den 50-iger Jahren und einem Erweiterungsbau als Anbau in den 70-iger Jahren. Das Schulgrundstück umfasst darüber hinaus ein eingeschossiges Nebengebäude (Baracke) sowie eine Einfeld-Schulsporthalle (Baujahr 2013).

Die Grundstücksfläche beträgt 8789 m<sup>2</sup>.

Das Schulgebäude verfügt über:

Räume über 50m <sup>2</sup>	Räume über 30m <sup>2</sup>
15 Klassenräume	1 Musikraum
1 FUR Physik	1 Computerraum
1 FUR Biologie	1 Kunstraum
1 FUR Chemie	1 FUR Werken
1 Computerkabinett	
1 FUR Werken	
1 FUR Kunst	

Darüber hinaus gibt es 5 Vorbereitungsräume zu den Fachkabinetten und Klassenräumen.

Für den Geografie-, Geschichts-, Religions- und Ethikunterricht werden entsprechende Klassenräume genutzt.

Der Schulleitung stehen zwei Büros sowie ein Sekretariat zur Verfügung. Für das Lehrpersonal ist ein Lehrerzimmer sowie ein Büro für den Schulsozialarbeiter eingerichtet.

Die Toiletten befinden sich im Kellergeschoss des Altbaus sowie im Obergeschoss des Anbaus.

Aufgrund der Kapazitätsauslastung des Alt- und Anbaus muss auch weiterhin das Nebengebäude (Baracke) genutzt werden. Hier befinden sich 6 der 15 Klassenräume der Regelschule. Zwar bestehen keine eklatanten statischen Mängel an der Baracke, jedoch ist diese stark sanierungsbedürftig. Dabei ist allerdings fraglich, ob diese perspektivisch überhaupt erhalten werden sollte.

*Die Schulbauempfehlungen mit Raumprogrammempfehlungen für den Freistaat Thüringen aus dem Jahr 1997 gibt als Orientierung bei einer zweizügigen Regelschule mit einer Klassenanzahl von 18 Klassen 18 allgemeine Unterrichtsräume, 3 Naturwissenschaftliche Lehrräume, jeweils 1 Kunst und Musikraum, sowie 6 Räume für Wirtschaft, Technik und Arbeit vor.*

Die Regelschule Mihla verzeichnet im Schuljahr 2022/2023 404 Schüler in 18 Klassen, demzufolge ist die Regelschule mit den zur Verfügung stehenden Räumen an der Kapazitätsgrenze angelangt.

### 3.2.5. Schulsport

Der Regelschule Mihla steht für den Schulsport eine 1-Felder-Halle 194 m<sup>2</sup> Hallenfläche (Baujahr 2014) zur Verfügung.

Die Halle befindet sich auf dem Grundstück der Regelschule und ist im Eigentum des Wartburgkreises.

Darüber hinaus befindet sich ebenfalls auf dem Gelände der Regelschule eine Sprunggrube und Laufbahn.

Eine ergänzende Schülerbeförderung ist für den Sportunterricht nicht erforderlich.

### 3.2.6. Schülerbeförderung

Der Regelschule Mihla sind die Einzugsbereiche der Grundschulen Creuzburg, Berka v.d.H. und Nazza zugeordnet.

Der Unterricht der Regelschule Mihla beginnt um 07:30 Uhr.

Daraus resultierend wird die Regelschule im Rahmen der Schülerbeförderung von folgenden Linien bedient:

#### *Linie 162 Richtung Mihla*

Ab Creuzburg	07:06 Uhr
Ebenau	07:11 Uhr
Buchenau	07:13 Uhr
Freitagzella	07:15 Uhr
An Regelschule Mihla	07:21 Uhr

#### *Linie 162 Richtung Creuzburg Markt*

Ab Regelschule Mihla	13:12 Uhr/15:19 Uhr
Freitagzella	13:16 Uhr/15:25 Uhr
Buchenau	13:18 Uhr/15:27 Uhr
Ebenau	13:20 Uhr/15:29 Uhr
An Creuzburg	13:27 Uhr/15:34 Uhr

#### *Linie 160 Richtung Mühlhausen*

Ab Neukirchen	06:30 Uhr
Berteroda	06:33 Uhr
Berka v.d.H.	06:39 Uhr
Bischofroda	06:43 Uhr
Lauterbach	06:46 Uhr
An Regelschule Mihla	06:50 Uhr

#### *Linie 160 Richtung Eisenach, ZOB*

Ab Regelschule Mihla	13:08 Uhr
Lauterbach	13:10 Uhr
Bischofroda	13:14 Uhr
Berka v.d.H.	13:18 Uhr
Berteroda	13:22 Uhr
Neukirchen	13:25 Uhr

#### *Linie 161 Richtung Mihla Schule*

Ab Ütteroda	06:44 Uhr
Neukirchen	06:52 Uhr
Berteroda	06:55 Uhr
Berka v.d.H.	07:01 Uhr
Bischofroda	07:05 Uhr
Lauterbach	07:08 Uhr
An Regelschule Mihla	07:12 Uhr

#### *Linie 161 Richtung Ütteroda/Eisenach*

Ab Regelschule Mihla	13:05 Uhr/15:00 Uhr
Lauterbach	13:09 Uhr/15:04 Uhr
Bischofroda	13:13 Uhr/15:08 Uhr
Berka v.d.H.	13:19 Uhr/15:14 Uhr
Berteroda	13:23 Uhr/15:18 Uhr
Neukirchen	13:28 Uhr/15:23 Uhr
Ütteroda	13:34 Uhr/15:29 Uhr

#### *Linie 162 Richtung Mihla*

Ab Hallungen	06:40 Uhr
Nazza	06:42 Uhr
Frankenroda	06:56 Uhr
Ebenshausen	07:00 Uhr
An Regelschule Mihla	07:49 Uhr 07:53 Uhr

#### *Linie 162 Richtung Hallungen*

Ab Regelschule Treffurt	13:05 Uhr/15:00 Uhr
Ebenshausen	13:10 Uhr/15:05 Uhr
Frankenroda	13:15 Uhr/15:10 Uhr
Nazza	13:32 Uhr/15:23 Uhr
An Hallungen	13:35 Uhr/15:26 Uhr

#### *Linie 173 Richtung Eisenach*

Ab Ifta	06:55 Uhr
Bis Creuzburg*	
Ab Creuzburg Linie 162	07:06 Uhr
An Regelschule Mihla	07:21 Uhr
*mit Umstieg in Creuzburg	

#### *Linie 162 Richtung Creuzburg*

Ab Regelschule Mihla	13:12 Uhr/15:19 Uhr
Bis Creuzburg*	
Ab Creuzburg Linie 173	13:59 Uhr/15:43 Uhr
An Ifta	14:08 Uhr/15:57 Uhr
*mit Umstieg in Creuzburg	

Im Schuljahr 2022/2023 wurden bisher 316 Busausweise für die Regelschule Mihla ausgestellt. (Quelle: Schülerbeförderung des Wartburgkreises)

### 3.2.7. Aktuelle Situation

In einem Schreiben der Elternvertreter der Regelschule Mihla vom 30.08.2022, welches sich an das Staatliche Schulamt richtete und dem Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung als Kopie vorliegt, wurde unter anderem angeführt, dass die räumlichen Kapazitäten der Schule aufgrund der hohen Schülerzahlen erschöpft sind. Dieser Missstand, so die Elternvertreter „führe zu Belastungen auf beiden Seiten, egal ob Schüler oder Lehrerschaft.“

### 4. Regelungsbedarf und Beschlussempfehlung der Verwaltung für die Regelschulen in Treffurt und Mihla

Im Rahmen der Gebietsreform Thüringen 2018 bis 2024 wurde die Gemeinde Ifta, bis dahin Mitgliedsgemeinde der VG Hainich-Werratal, zum 01.01.2019 an die Stadt Treffurt angegliedert.

Nicht nur aufgrund der politischen Neuordnung, sondern vielmehr hinsichtlich der Kapazitätsauslastung der Regelschule Mihla und der sinkenden Schülerzahlen der Regelschule Treffurt ist zu prüfen, ob Ifta künftig dem Einzugsbereich der Regelschule Treffurt zugeordnet wird. Eine Erweiterung des Einzugsbereichs der Regelschule Treffurt würde, beginnend mit dem Schuljahr 2023/2024, schrittweise mit dem Übertritt der Viertklässler in die 5. Klasse erfolgen.

#### 4.1. Schüler aus Ifta in der Grundschule Creuzburg

Die künftigen Regelschüler aus Ifta besuchen bis zum Übertritt gemäß dem Schulnetz des Wartburgkreises die Grundschule in Creuzburg. Zurzeit besuchen 32 Grundschüler aus Ifta die Grundschule in Creuzburg (Quelle: Schülerbeförderung des Landratsamtes Wartburgkreis).

Zu erwartende Viertklässler aus Ifta in den kommenden Schuljahren:

4. Klasse SJ	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32
Schüler	10	4	11	10	5	13	10	3	7

#### 4.2. Schüler aus Ifta in der Regelschule Mihla

Im Schuljahr 2022/2023 sind 40 der 404 Schüler der Regelschule Mihla in Ifta wohnhaft. Das ergibt einen Anteil von 10 %.

Entwicklung der Schülerzahlen der 5. Klassen in der Regelschule Mihla bis SJ 2032/2033:

4. Klasse	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32
GS Berka	21	21	21	15	12	20	18	17	14	10
GS Nazza	35	42	34	37	30	44	32	34	28	22
GS Creuzburg	44	37	42	31	44	43	44	39	19	34
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>97</b>	<b>83</b>	<b>86</b>	<b>107</b>	<b>94</b>	<b>80</b>	<b>61</b>	<b>66</b>
<i>Ø 65% der Schülerinnen und Schüler wechseln nach der 4. Klasse an die RS Mihla</i>										
5. Klasse	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33
<b>Schüler</b>	<b>65</b>	<b>65</b>	<b>63</b>	<b>54</b>	<b>56</b>	<b>70</b>	<b>61</b>	<b>52</b>	<b>40</b>	<b>43</b>
<b>Klassen</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>

#### 4.3. Entwicklung der Schülerzahlen der 5. Klassen in der Regelschule Mihla ohne Ifta

4. Klasse	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32
GS Berka	21	21	21	15	12	20	18	17	14	10
GS Nazza	35	42	34	37	30	44	32	34	28	22
GS Creuzburg	37(-7)	27(-10)	38(-4)	20(-11)	34(-10)	38(-5)	31(-13)	19(-10)	16(-3)	27(-7)
Summe	93	90	93	72	76	102	81	70	58	59
<i>Ø 65% der Schülerinnen und Schüler wechseln nach der 4. Klasse an die RS Mihla</i>										
5. Klasse	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33
<b>Schüler</b>	<b>60(-5)</b>	<b>59(-6)</b>	<b>60(-3)</b>	<b>47(-7)</b>	<b>49(-7)</b>	<b>66(-4)</b>	<b>53(-8)</b>	<b>46(-6)</b>	<b>38(-2)</b>	<b>38(-5)</b>
Klassen	3	3	3	2	2	3	2 (-1)	2	2	2

#### 4.4. Entwicklung der Gesamtschülerzahlen in der Regelschule Mihla ohne Ifta

Schuljahr	Anzahl der Schüler je Klassenstufe						Gesamtanzahl	Klassen
	5	6	7	8	9	10		
2023/2024	60	69	67	63	67	56	382 (-5)	17
2024/2025	59	60	69	67	63	54	372 (-11)	17
2025/2026	60	59	60	69	67	50	365 (-14)	17
2026/2027	47	60	59	60	69	54	349 (-21)	16
2027/2028	49	47	60	59	60	55	330 (-28)	15
2028/2029	66	49	47	60	59	48	329 (-31)	15
2029/2030	53	66	49	47	60	47	322 (-34)	14 (-1)
2030/2031	46	53	66	49	47	48	309 (-34)	13 (-1)
2031/2032	38	46	53	66	49	38	290 (-32)	13 (-1)
2032/2033	38	38	46	53	66	39	280 (-31)	13 (-1)

Auch wenn die Zuordnung von Ifta zur Regelschule Treffurt nicht zwingend zu einer Klassenreduzierung, wie für das Schuljahr 2029/2030 prognostiziert, führt, würde dennoch mit der Maßnahme eine leichte Entspannung der Schülersituation an der Regelschule Mihla in den kommenden Schuljahren erfolgen.

#### 4.5. Prognose Entwicklung der Schülerzahlen der 5. Klassen in der Regelschule Treffurt

4. Klasse	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32
GS Treffurt	37	45	46	40	38	24	30	25	45	30
<i>Ø 65% der Schülerinnen und Schüler wechseln nach der 4. Klasse an die RS Treffurt</i>										
5. Klasse	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33
<b>Schüler</b>	<b>24</b>	<b>29</b>	<b>30</b>	<b>26</b>	<b>25</b>	<b>16</b>	<b>20</b>	<b>16</b>	<b>29</b>	<b>20</b>
Klassen	1	2	2	1	1	1	1	1	2	1

Quelle:

Eine Erweiterung des Einzugsgebietes der Regelschule Treffurt um Ifta würde ab dem Schuljahr 2023/24 nur die 5. Klasse betreffen. Alle Schülerinnen und Schüler, welche im Schuljahr 2022/2023 bereits die Regelschule Mihla besuchen, verbleiben an dieser.

#### 4.6. Daraus resultierend hier die Prognose der Schülerzahlenentwicklung der 5. Klassen in der Regelschule Treffurt mit Ifta:

4. Klasse	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32
GS Treffurt	44(+7)	55(+10)	50(+4)	51(+11)	48(+10)	29(+5)	43(+13)	35(+10)	48(+3)	37(+7)
<i>Ø 65% der Schülerinnen und Schüler wechseln nach der 4. Klasse an die RS Mihla</i>										
5. Klasse	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33
<b>Schüler</b>	<b>29(+5)</b>	<b>36(+7)</b>	<b>33(+3)</b>	<b>33(+7)</b>	<b>31(+6)</b>	<b>19(+3)</b>	<b>28(+8)</b>	<b>23(+7)</b>	<b>31(+2)</b>	<b>24(+4)</b>
<b>Klassen</b>	2 (+1)	2	2	2 (+1)	2 (+1)	1	1	1	2	1

#### 4.7. Entwicklung der Gesamtschülerzahlen in der Regelschule Treffurt mit Ifta

Schuljahr	Anzahl der Schüler je Klassenstufe						Gesamtanzahl	Klassen
	5	6	7	8	9	10		
2023/2024	29	29	26	17	18	30	149 (+5)	9 (+1)
2024/2025	36	29	29	26	17	14	151 (+12)	9 (+1)
2025/2026	33	36	29	29	26	14	167 (+15)	11 (+3)
2026/2027	33	33	36	29	29	21	181 (+22)	11 (+3)
2027/2028	31	33	33	36	29	23	185 (+28)	11 (+3)
2028/2029	19	31	33	33	36	23	175 (+30)	10 (+3)
2029/2030	28	19	31	33	33	29	173 (+33)	10 (+3)
2030/2031	23	28	19	31	33	26	160 (+33)	8 (+2)
2031/2032	32	23	28	19	31	26	159 (+32)	8 (+1)
2032/2033	24	32	23	28	19	25	151 (+30)	7

Gemäß § 41a ThürSchulG werden Regelschulen grundsätzlich mindestens zweizügig geführt. Im ländlichen Raum bestehende Regelschulen können nur dann einzügig geführt werden, wenn eine ausreichende Differenzierung und Förderung sichergestellt ist.

Eine Zuordnung von Ifta zur Regelschule Treffurt hätte eine positive Wirkung auf die Klassenstärke auch hinsichtlich der Differenzierung in den Abschlussklassen. Darüber hinaus könnte somit in mehreren Jahrgängen eine Zweizügigkeit gewährleistet werden.

Ohne die Zuordnung von Ifta zur Regelschule Treffurt gäbe es ab dem Schuljahr 2028/2029 laut Prognose in einigen Jahrgängen nur 16 Schüler. Dieser Wert liegt weit unter der gesetzlich geforderten Mindestschülerzahl von 20 Schülern je Klasse.

#### 4.8. Schülerbeförderung

Eine Erweiterung des Einzugsgebietes der Regelschule Treffurt wirkt sich, wenn auch nur begrenzt, auf die Kosten der Schülerbeförderung aus.

- Ifta (Ortsmitte) ⇨ Regelschule Mihla: ca. 15 km
- Ifta (Ortsmitte) ⇨ Regelschule Treffurt: ca. 14 km

Strecke	Tarifstufe	Aktueller Preis* Monatsticket je Schüler	Gesamtkosten im Jahr je Schüler	Ersparnis Schüler/Jahr
Ifta-RS Mihla	14	81,20 Euro	812,00 Euro	
<i>Ifta-RS Treffurt*</i>	11	64,50 Euro	645,00 Euro	167,00 Euro

\*Die Tarifierhöhung ab Januar 2023 wurde hierbei schon berücksichtigt.

Eine Änderung des Einzugsbereiches der Regelschulen Mihla und Treffurt bezüglich der Schüler aus Ifta hätte eine Reduzierung der jährlichen Beförderungskosten von 167,00 Euro je Schüler zur Folge (Grundlage ist der derzeitige Tarif).

Eine Busanbindung von Ifta an die Stadt Treffurt besteht bereits. Diese müsste jedoch zur Beförderung der Regelschüler zeitlich angepasst werden, in dem Ifta in die Linie 170 Richtung Eschwege am Morgen und mittags/nachmittags in die Linie 170 Richtung Eisenach ZOB integriert wird.

#### 4.9. Beschlussempfehlung:

Aus den vorgenannten Aspekten empfiehlt die Verwaltung folgenden Beschlussvorschlag:

„Der Kreistag des Wartburgkreises beschließt im Rahmen der 9. Teilfortschreibung des Schulnetzes der staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreises die Erweiterung des Schulbezirkes der Regelschule Treffurt um den Ortsteil Ifta beginnend mit der 5. Klasse zum Schuljahr 2023/2024. Der Schulbezirk der Regelschule Mihla wird entsprechend um den Ortsteil Ifta der Stadt Treffurt mit Schuljahresbeginn 2023/2024 reduziert.“